

**Zwei Kreisrekorde purzeln, Kommer macht Titel in der letzten Disziplin klar, Siebenkampf-Mannschaft verbessert 13 Jahre alte Marke
Kreisathleten zeigen bei den württembergischen Mehrkämpfen beachtliche Leistungen**

Letztes Wochenende fanden bei sommerlichen Temperaturen die württembergischen Mehrkampfmeisterschaften im Vier-, Sieben-, Neun- und Zehnkampf in Pliezhausen statt. Startberechtigt waren die Jahrgänge ab U16. Die Athleten aus dem Kreis konnten mit beachtlichen Leistungen aufwarten.

Joshua Kommer vom TV Weilstetten zeigte bei den M14 einen überragenden Neunkampf, welchen er am Ende mit dem Titel zum württembergischen Meister krönte. Den Vierkampf am ersten Tag belegte er mit 2.177 Punkten hinter den Neudeck-Zwillingen von der LG Filstal Platz drei. Dabei stellte er mit 12,02 Sekunden über 100 Meter und 11,83 Meter im Kugelstoßen zwei Bestleistungen auf und verbesserte seine Punktzahl im Vierkampf um 73 Punkte. Am zweiten Tag führte Kommer die Erfolgsserie fort. Mit 2,40 Metern im Stabhochsprung und 13,17 Sekunden über 80-Meter Hürden konnte er erneut zwei Bestleistungen erzielen. In den Wurfdisziplinen kam er mit 23,03 Metern im Diskuswerfen und mit 35,37 Metern im Speerwerfen nicht ganz an seine bisherigen Bestleistungen heran. Vor dem abschließenden 1000 Meter-Lauf war er dadurch von der Spitze verdrängt worden. Durch einen fulminanten 1000-Meter-Lauf, den er in 2:50,86 Minuten absolvierte, machte er den Punkteabstand jedoch weg und siegte am Ende mit 21 Punkten Vorsprung. Die Punktzahl von 4.671 Punkten bedeutete ebenfalls eine Verbesserung des bisherigen Kreisrekordes von Maximilian Binder (TB Tailfingen) um mehr als 200 Punkte.

Auch Micha Rössler vom VfL Ostdorf konnte im großen Starterfeld der M15 einen tollen siebten Rang sowohl im Vier- als auch im Neunkampf erzielenden. Am ersten Tag verbesserte er mit 2.052 Punkten seine bisherige Punktzahl im Vierkampf minimal. Dabei konnte er mit 5,70 Metern im Weitsprung und 12,95 Sekunden über 100 Meter (Bestleistung) die meisten Punkte erringen. Am zweiten Tag steigerte er sich nochmals und konnte am Ende eine Verbesserung seiner bisherigen Punktzahl im Neunkampf um knapp 100 Punkte auf 4.664 Punkte aufweisen. Hier gehörten 12,60 Sekunden über 80 Meter Hürden, 33,81 Meter im Diskuswerfen (Bestleistung) und 40,76 Meter im Speerwerfen zu seinen besten Disziplinen.

Auch Benjamin Blatter vom TB Tailfingen zeigte bei den U23 einen tollen Zehnkampf und scheiterte mit 5.909 Punkten nur knapp an der 6.000 Punkte Marke. Platz fünf war sein Lohn für zwei Tage harten Kampf. Den Grundstein für das gute Ergebnis legte er am ersten Tag mit sehr guten 52,48 Sekunden über 400 Meter, 11,80 Sekunden über 100 Meter und 6,26 Meter im Weitsprung. Am zweiten Tag zählten 16,97 Sekunden über 110-Meter-Hürden, 50,42 Meter im Speerwerfen und 4:57,28 Minuten über 1500 Meter zu seinen besten Disziplinen.

Bei den weiblichen Teilnehmerinnen waren nur 4 Athletinnen vom TV Weilstetten am Start, die den männlichen Athleten in nichts nachstanden. Allen voran Joana Venditti, die im Vierkampf der W15 einen tollen fünften Rang erzielte. Mit 2.087 Punkten blieb

sie nur 4 Punkte unter ihrer bisherigen Bestleistung und verpasste um einen Punkt Rang vier. Mit 9,29 Meter im Kugelstoßen erzielte sie eine persönliche Bestleistung. Auch ihre Vereinskolleginnen schlugen sich sehr gut. Hannah Sättele konnte mit 1,56 Meter im Hochsprung eine neue Bestleistung aufstellen und belegte am Ende mit 1.828 Punkten Rang 19. Bei der Altersklasse W14 waren Julia Vogler und Fabienne Bix am Start. Vogler blieb aufgrund eines verpatzten Weitsprung im Vierkampf leider unter ihren Möglichkeiten und belegte mit 1.750 Punkten Rang 27. Fabienne Bix konnte ihre Punktzahl um 100 Punkte verbessern und erzielte mit 1.726 Punkten Platz 32. Die Mannschaftswertung brachte die Mädchen am Ende auf Rang 8 mit 5.665 Punkten.

Am zweiten Tag konnten fast alle Mädchen ihre Platzierungen nochmals im Siebenkampf verbessern. Joana Venditti behauptete sich weiterhin unter den TOP 8 und wurde am Ende tolle Siebte mit 3.450 Punkten. 12,87 Sekunden über 80 Meter Hürden brachten ihr hier die meiste Punktzahl ein. Ihre 3 Vereinskolleginnen erreichten ebenfalls gute Platzierungen: Sättele wurde 16., Vogler 11. und Bix 28. Auch in der Mannschaftswertung konnten sie sich verbessern und erreichten einen sehr guten 6. Platz. Ihre bisherige Punktzahl konnten sie um mehr als 700 Punkte auf 9.873 Punkte verbessern, was die Steigerung des 13 Jahre alten Kreisrekords des TB Tailfingen um 23 Punkte bedeutete.

IMS